

Die Österr. Curling Herren Nationalmannschaft lud zum Sponsorenabend aufs Eis

# Sponsoren schwingen den Besen

Double take out, draw raise and nose hit – Sie verstehen nur Bahnhof?

Für die Sponsoren der Österreichischen Curling Herren Nationalmannschaft sind Begriffe wie diese seit vergangener Woche kein Neuland mehr. Sie erhielten exklusiv eine Einführung in die Welt des Curlings.

**Kitzbühel** | So einfach Curling im Fernsehen auch aussehen mag, so schwierig ist es, selbst auf dem Eis zu stehen. Das erfuhren auch die Sponsoren des Curling-Herren-Nationalteams vergangene Woche im Kitzbüheler Sportpark.

## Gönner wagten sich aufs Eis

Sebastian Wunderer, Mathias Genner, Martin Reichel, Lukas Kirchmair und Philipp Nothegger luden zum Sponsorenabend und gaben eine kleine Einführung in die Welt des Curlings. Dabei zeigte sich, dass nicht nur die entsprechende Technik, Ausdauer und Kraft von essentieller Bedeutung sind, sondern auch die Taktik spielentscheidend, um den 20 Kilogramm schweren Stein bestmöglich ins House zu befördern.

Auf der Suche nach angehenden Profis fanden die Curler auch den ein oder anderen un-



Die Curling Herren Nationalmannschaft (nicht im Bild Mathias Genner und Philipp Nothegger) bedankte sich bei ihren Sponsoren und verbrachte gemeinsam mit ihnen einen spannenden und lustigen Abend.

Foto: Walter Nothegger

geschliffenen Rohdiamant unter den Sponsoren – neben so manchem Bauchfleck und Fall auf den Hintern. Spaß gemacht hat es auf jeden Fall.

## Den 4. Österreichischen Staatsmeistertitel im Visier

Für die heimischen Curling-

talente heißt es sich nun aber wieder auf die nächsten großen Herausforderungen in dieser Saison vorzubereiten: Als nächstes steht vom 16. bis 19. März ein weiteres Turnier im Rahmen der Championstour in Aberdeen, Schottland, auf dem Programm. Hier geht es wieder

gegen einige der besten Teams Europas. Dieses Turnier dient als Vorbereitung zu den österreichischen Staatsmeisterschaften vom 23. bis 26. März in Linz. Natürlich gelten die Kitzbüheler als 3maliger österr. Meister zum engen Favoritenkreis.

PR